Sog. Deutsches Haus, Gasthaus und Hotel Graf Zeppelin

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/161803919419/

ID: 161803919419 **Datum:** 20.11.2018 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Sankt-Stephans-Platz
Hausnummer:	15
Postleitzahl:	78462
Stadt-Teilort:	Konstanz
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Konstanz (Landkreis)
Gemeinde:	Konstanz
Wohnplatz:	Konstanz
Wohnplatzschlüssel:	8335043012
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Gebäude wurde 1835 als sog. "Deutsches Haus" mit Fassadenmalereien im historistischen Stil errichtet. Um das Jahr 1900 brannte es vollständig ab. Zwischen 1903- 04 wurde es von Bruno Merk nach historischem Vorbild wieder aufgebaut. Die späthistorische Bauskulptur und Fassadenmalerei entstanden nach Vorbildern aus der Renaissance. Die Malereien schuf Victor Mezger aus Überlingen.
Es beherbergte zunächst die Oberrheinische Bankanstalt, danach eine Gaststätte mit Hotel. Seit 1965 trägt das Hotel den Namen "Graf Zeppelin" nach dem in Konstanz geborenen Graf Ferdinand von Zeppelin.

1. Bauphase: (1835)	Errichtung des sog. Deutschen Hauses
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
2. Bauphase: (1900)	Zerstörung nach Brand
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*
3. Bauphase: (1903 - 1904)	Wiederaufbau
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Hotel befindet sich am westlichen Rand der Altstadt. Es steht traufseitig an der Südseite des Sankt-Stephan-Platzes.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Anlagen für Handel und Wirtschaft • Hotel
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Viergeschossiges Gebäude mit Satteldach und Gesimsgliederung, Rundbogenfenstern und Fassadenmalereien. Die Giebel, auch der Lukarne, sind durch Voluten und Gesimse charakterisiert.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	*keine Angaben*
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Dachform • Satteldach • Gestaltungselemente

	• Volutengiebel • Detail (Ausstattung) • Wand-, Deckenfassung, Gefachmalerei
Konstruktion/Material:	*keine Angaben*